

[1955.] Ferd. Eggenberger in Pesth sucht billig:

1 Sprengel, die Bodenkunde. 2. Aufl. 1844.

1 Humboldt, Kosmos. gr. 8. Cpl. Geb. od. geh.

1 Bromme, Atlas zu Humboldt's Kosmos.

[1956.] Ferdinand Schmidt in Oldenburg sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Samwer, Staatserbfolge der Herzogthümer Schleswig-Holstein. Hamburg 1844, Verthes-Besser & Mauke.

[1957.] G. F. Steinacker in Leipzig sucht antiquarisch:

1 Weber, Demokritos. 12 Bde. gr. 8. Stuttgart 1837. 40.

[1958.] J. Th. Stettner in Lindau sucht billig, wenn auch schon gebraucht:

1 Hackländer, dunkle Stunde. 5 Bde.

1 Hoefler, Unter der Fremdherrschaft. 3 Bde.

[1959.] G. Rolke's Buchhandlung in Potsdam sucht:

Redtenbacher, Fauna austriaca. Die Käfer. 2. Auflage.

Berge, Schmetterlingsbuch.

Beiske, Befreiungskriege.

Becker's Weltgeschichte. 7. Aufl. Die Lieftg., in der der 13. Bogen d. 11. Bds. enthalten.

— do. 5. Aufl. Bd. 3. u. 4.

Fidicin, Geschichte Potsdams.

Manger, Baugeschichte v. Potsdam.

Schiller's Werke in 18 Bdn. Bd. 7. apart.

[1960.] Theile's Buchh. in Königsberg sucht:

1 Reiffig, Vorlesungen üb. latein. Sprachwissenschaft, herausgegeben von Hase in Paris.

[1961.] G. Kemmer in Götting sucht billig:

1 Koch, Geschichte des Kirchenliedes.

[1962.] H. N. Fahlisch in Berlin sucht und bittet um Offerten mit Preisangabe:

1 Shakespeare's Werke, engl. Cpl. in 1 Bde. mit Stahlst. Philad. Ausg. (Wenn möglich geb. in roth. Lwdbd. mit Goldschn.)

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[1963.] Wer mir noch vor der allgemeinen Remission

Schwarzkopff, Shakespeare. ord. 9 Sgr., netto 6 Sgr.

zurücksendet, verbindet mich zu Dank. Diese kleine Schrift hat so viel Anklang gefunden, daß ich schon jetzt, 8 Wochen nach ihrer Ausgabe, eine zweite Auflage drucken muß.

Halle, 22. Jan. 1864.

Richard Wühlmann.

[1964.] Alle unverkauft lagernden Exemplare des, mit Factur vom 31. Dec. 1863, am 4. huj. versandten, von Schacht und Laur herausgegebenen: Anhang zur Königl. Preuss. Arzneitaxe für 1864

Preise von Arzneimitteln etc. für 1864

erbitte ich umgehend zurück.

Wie bekannt liefere ich die „Preise“ nur baar, bin jedoch bereit, Exemplare, welche bis zum 15. Februar mir wieder zugehen, zurückzunehmen.

Später eingehende Exemplare, deren Rücknahme mir nach dem 15. Februar zugemuthet werden sollte, müßte ich auf das entschiedenste zurückweisen, was ich jetzt schon erkläre.

Berlin, den 15. Januar 1864.

N. Gaertner.

[1965.] Bitte um Rücksendung. — Wir bitten dringend, uns nachstehende Bände unserer Classikersammlung noch vor der allgemeinen Remission zurückzusenden:

Caesar, Bellum civile, v. Kraner. 2. Aufl.

Homer's Ilias, v. Faesi. 1. Band. 3. Aufl.

Lysias, von Rauchenstein. 3. Aufl.

Sallust, von Jacobs. 3. Aufl.

Sophocles, von Nauck. 4. Bdehen. 4. Aufl.

Tacitus, von Nipperdey. 1. Band. 3. Aufl.

Von diesen Bändchen erscheinen zum Frühjahr neue Auflagen; es liegt daher eine baldige Erfüllung unserer Bitte in Ihrem eigenen Interesse, da wir alte Auflagen nach Erscheinen der neuen nicht zurücknehmen.

Berlin, 23. Januar 1864.

Weidmannsche Buchhandlung.

[1966.] Dringend zurück erbiten wir uns alle noch auf Lager befindlichen Exemplare von:

Klemm, Handbuch der Bekleidungskunst für Civil u. Militär. 18. Auflage.

Ebenso Exemplare der 17. Auflage complet oder in einzelnen Heften. Wir nehmen auch baar oder fest bezogene Exemplare gern zurück. Unsere Vorräthe sind gänzlich erschöpft, während die in Angriff genommene 19. Auflage erst nach Ostern zu vollenden möglich sein dürfte.

Dresden. S. Klemm's Verlag.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angeborene Stellen.

[1967.] Es wird auf Ostern oder auch eher für ein lebhaftes Sortimentsgeschäft, verbunden mit Leihbibl. und Journal-Lesezirkeln, ein recht gewandter Gehilfe gesucht, der sicher arbeitet und über sein bisheriges Verhalten die besten Zeugnisse beibringen kann. Es wird besonders ein junger Mann gewünscht, der eine bleibende Stellung sucht. Offerten unter der Chiffre K. K. wird Herr Fr. Wagner in Leipzig zu befördern die Güte haben.

[1968.] Wir suchen einen fähigen, jungen Gehilfen, der bald eintreten kann.

Königsberg. Schubert & Seidel, Akadem. Buchh.

[1969.] Für ein rheinpreussisches Sortimentsgeschäft größeren Umfanges wird zu Ostern ein durchaus erfahrener Gehilfe gesucht, welcher neben dem Buchhandel auch das Musikaliengeschäft kennen und darin schon gearbeitet haben muß. Offerten sub W. 50. werden durch Herrn Fr. Wolckmar in Leipzig erbeten.

[1970.] Ein in Leipzig wohnender junger Mann, welcher zur Anfertigung von Katalogen und überhaupt zu bibliographischen Arbeiten befähigt ist und täglich einen Theil seiner Zeit darauf verwenden kann, findet dauernde Beschäftigung. Adressen werden unter S. & A. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[1971.] In meinem Geschäft wird demnächst eine Lehrlingsstelle vacant, welche unter annehmbaren Bedingungen wieder zu besetzen ist. Der Lehrling erhält Wohnung und Kost in meinem Hause. Wegen des Näheren wolle man sich gef. direct an mich wenden.

Bremen, Januar 1864.

Eduard Hampe.

Gesuchte Stellen.

[1972.] Ein junger Mann, der seit mehreren Jahren Comptoir-Arbeiten und Auslieferung von Verlag besorgt, sucht behufs weiterer Ausbildung auf 1. März unter ganz bescheidenen Ansprüchen eine Stelle (am liebsten in einem kath. Verlagsgeschäft, verbunden mit Buchdruckerei oder Buchbinderei).

Die Math. Rieger'sche Buchhandlung in Augsburg wird die Güte haben, sowohl Offerten unter A. B. zu besorgen, als auch nähere Auskunft zu ertheilen.

[1973.] Ich suche für den Sohn eines Kollegen, der seit 10 Jahren im Buchhandel thätig ist und dem gute Zeugnisse zur Seite stehen, eine Stelle, am liebsten einen Messposten in einem hiesigen Verlags-, Sortiments- oder Commissionsgeschäfte. Da der junge Mann sich gegenwärtig hier befindet, so könnte der Eintritt sogleich stattfinden.

Leipzig, den 22. Januar 1864.

Bernh. Hermann.

[1974.] Ein Gehilfe, in der letzten Zeit seiner mehrjährigen Praxis durch 2 1/2 Jahre in einer namhaften Verlags- und Sortiments-Buchhandlung Wiens thätig, sucht, gestützt auf empfehlenswerthe Zeugnisse über seine bisherige Verwendung, nach Ostern eventuell auch früher anderweitig eine Stelle, am liebsten in Norddeutschland. Geneigte Offerten unter Chiffre F. W. hat Herr H. Haessel in Leipzig die Güte entgegen zu nehmen, und ist derselbe auch bereit, nähere Auskunft zu ertheilen.

[1975.] Für einen jungen Mann, musikalisch gebildet und 6 Jahre im Buchhandel thätig, suche ich zum 1. März c. ein anderweitiges Engagement. Derselbe ist gern bereit, falls ihm in einer Musik.-Handlung Gelegenheit geboten werden sollte, für einige Zeit als Motontar zu arbeiten. Offerten erbitte unter Chiffre B. Leipzig, Januar 1864.

G. E. Schulze.

[1976.] Ein junger Mann, bereits im 8. Jahre im Buchhandel thätig, sucht Stelle, am liebsten in einem katholischen Sortimentsgeschäfte, und wäre derselbe nicht abgeneigt, solches nach kurzer Zeit käuflich zu übernehmen. Gef. Offerten sub K. B. wird die Rein'sche Buchh. in Leipzig so gefällig sein weiter zu befördern.